

Kellinghusen im März 2012

Hallo RAFIKIs,

nach langer Zeit und vielen Ereignissen endlich wieder mal ein Newsletter. Hier nun also ein paar aktuelle Informationen rund um unsere Projekte:

Am KIUMAKO Educational Center hat sich einiges verändert. Unsere tansanischen Freunde haben es geschafft, das Dach bis zum Januar fertig zu stellen, sodass unsere Itzehoeer Freunde im Februar die sehnlich erwartete Photovoltaik-

Anlage installieren konnten. Schüler und Lehrer des RBZ Steinburg haben für dieses Projekt einen eigenen Verein gegründet, den sie dann auch sehr passend „Tansania – Zukunft durch Sonne“ getauft haben. Nach sehr engagierter Vorarbeit und viel organisatorischer Arbeit sind Helfer und Materialien (mehr oder weniger) pünktlich in Mrimbo angekommen und wurden dann sehr professionell installiert. Unser 2. Vorsitzender Marcus Wack hat die Reise begleitet und hat das Abenteuer PV-Anlage dadurch live miterlebt. Unsere Freunde sind mächtig stolz auf die nun weit und breit erste Schule mit konstanter Stromversorgung. Der nächste Schritt wird nun der Ausbau des Obergeschosses sein. Den mussten wir etwas vernachlässigen, um wie oben erwähnt das Dach fristgerecht fertig zu bekommen.



RAFIKI e.V. ist ein anerkannt gemeinnütziger deutsch-tansanischer Partnerschaftsverein und unter dem Aktenzeichen VR 4928 KI mit der laufenden Nummer 1 beim Amtsgericht Kiel eingetragen.

Bankverbindung: Sparkasse Westholstein, Kto.-Nr. 40023003, BLZ 222 500 20

Vorsitzender: Oliver Zantow; Birkenallee 8; 25548 Kellinghusen; Tel. 04822-36 57 990

www.RAFIKI-Mrimbo.de

Auch am Speisesaal/Internat gehen die Bauarbeiten voran. Die erste BINGO-Rate ist verbaut worden, nun werde ich die zweite beantragen.

In all der Zeit hat auch kontinuierlich Unterricht in der Schule stattgefunden. Wer Genaueres zu den Klassen und den Prüfungsergebnissen der KEC-Schülerinnen und –Schüler wissen möchte, melde sich noch einmal bei mir, ich habe eine ganze Reihe von Statistiken von Pracseda bekommen. Mit der die Kommunikation mittlerweile übrigens recht gut funktioniert.

Die Schülerinnen und Schüler am KEC sitzen fortan übrigens mit Schuluniform im Unterricht. Wie vom Team in Mrimbo gewünscht, haben wir weiße Poloshirts farbig bedrucken lassen.

Und mittlerweile haben wir auch die von Klaus Karpen organisierte Unterrichtsgenehmigung von der Distrikt-Direktorin Anna Mwahalende erhalten.

von Prak-
Damit wäre ich
schon
beim
nächsten
Thema,
das jetzt

so richtig Fahrt aufnimmt. Mit der Universität Kiel bin ich in Verhandlungen, um einen Ausbau der Praktikumsmöglichkeiten für Studierende zu klären. Im Spätsommer möchten auf jeden Fall zwei Absolventinnen des Beruflichen Gymnasiums unseres RBZ Wirtschaft.Kiel für drei Monate nach Mrimbo.



Diese umfasst auch den Einsatz
tikantinnen und Praktikanten.



Und – ebenfalls vorbereitet von Klaus Karpen – habe ich Verträge mit dem Kieler Verein „Jugend ins Ausland“ unterzeichnet und wir nehmen nun an dem von der Bundesregierung geförderten Programm „Weltwärts“ teil. Danach können künftig bis zu vier Praktikanten für ein Jahr nach Mrimbo und am KEC (und ggf. anderen Projekten von uns) mitarbeiten. Zwei erste Bewerbungen liegen vor, es könnte daher gut sein, dass noch in diesem Jahr die ersten Praktikantinnen nach Mrimbo aufbrechen.

Auch hier gilt selbstverständlich wieder: Wer mehr wissen (oder teilnehmen) möchte, melde sich jederzeit bei mir.

Für unsere Bildungsarbeit, konkret für das von uns aufgebaute Bildungs-Netzwerk und die Veranstaltungsreihe „Lebensmittel erleben“ haben wir erneut eine Auszeichnung der UNESCO im Rahmen der Weltdekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ erhalten. Das besonders schöne daran: Die UNESCO hat die Ansprüche für eine erfolgreiche Wiederbewerbung deutlich höher angesetzt im Vergleich zur Erstbewerbung und dennoch haben wir diese Auszeichnung erneut erhalten. Allerdings verbunden mit einer Auflage: Wir müssen auf unserer Homepage ausführlicher auf den Bildungsaspekt hinweisen.



Da unsere Homepage ja nun schon eine Weile brach liegt, habe ich dies zum Anlass genommen, sie in neue Hände zu legen. Christian Bötetführ, Student der Informatik, gestaltet gerade eine komplett neue Homepage für uns – und sie ist schon fast fertig.

Zwei Veranstaltungen haben wir übrigens auch schon durchgeführt in diesem Jahr. Zum einen war dies eine Lesung mit Hans Ilmberger, der vor Jahren eine Tansania-Partnerschaft für das Kopernikus-Gymnasium Bargteheide aufgebaut und nun über seine ganz persönlichen Erfahrungen und Begegnungen in Tansania ein



Buch geschrieben hat.

Zum anderen haben wir in unserer Reihe „Lebensmittel erleben“ - natürlich wieder in Zusammenarbeit mit dem EineWelt Shop & Café in Kellinghusen – ein Weinseminar mit Michael Pinketzki vom Weinhaus Grönland angeboten. Dieses Weinseminar kam so gut an, dass wir auf Sicht eine Fortsetzung anbieten werden.

Aber im Rahmen dieser Reihe wird es am 22.6. zunächst einmal um das Thema Honig gehen. Wieder um 19:30 Uhr, wieder im EineWelt Shop & Café.

Und last but not least sei schon mal darauf hingewiesen, dass wir auch in diesem Jahr wieder einen Sponsorenlauf durchführen werden. Natürlich wieder organisiert von BiBeKu, denn alleine könnten wir das ja niemals hinbekommen. Der Termin für den Lauf ist Dienstag, der 19. Juni. Über den Verlauf der Vorbereitungen werde ich bestimmt im nächsten Newsletter noch mal berichten.

Ganz aktuell hat sich das Finanzamt Kiel noch bei uns gemeldet. Vor Kurzem saßen Martin und ich noch bei der angeforderten Steuererklärung, nun haben wir den wertvollen Freistellungsbescheid des Finanzamtes bekommen. Auch formal läuft also alles bestens.

Für das erste Quartal war also schon wieder ganz schön was los in unserem kleinen Verein.

In diesem Sinne bis zum nächsten Mal,
viele Grüße
na salam sana

